EUROPA GESAMTSCHULE DELBRÜCK

Sekundarstufen I und II

Europa Gesamtschule Delbrück | Driftweg 6 | 33129 Delbrück

An alle
Eltern und Erziehungsberechtigte
der Schülerinnen und Schüler
der Europa-Gesamtschule Delbrück

Schulleitung
Herr Eigendorf

Gebäude Marktstraße 6
T: 0 52 50 / 996 400
F: 0 52 51 / 1 322 736-400

E-Mail Marc.Eigendorf@gedel.de

11.04.2025

„Osterbrief" der Schulleitung 2025

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

mit Sieben-Meilen-Stiefeln nähern wir uns dem großen Zwischenstopp des Halbjahres – den Osterferien. Und daher informiere ich Sie gern über größere und kleinere Neuerungen und andere Entwicklungen an unserer Schule.

Wir fangen mit drögen Zahlen an, die aber gleichzeitig sehr erfreulich sind:

- Das Anmeldeverfahren für den neuen Jahrgang 5 ist abgeschlossen und wir freuen uns über 198 neue „5erinnen und 5er", die im kommenden Jahr an der GED starten, und das mit der Anmeldung ausgesprochene Vertrauen. Damit einher geht, dass wir nicht sieben, sondern acht Klassen bilden wollen – auch weil in den kommenden Jahren erfahrungsgemäß noch einige Schülerinnen und Schüler dazukommen werden. Wir haben mit der Vorbereitung des neuen Schuljahres begonnen und arbeiten daran, das in uns gesetzte Vertrauen nicht zu enttäuschen. Für die Klasse 11 der gymnasialen Oberstufe sind die Anmeldezahlen ebenfalls sehr erfreulich. Nun müssen die über 80 angemeldeten Schülerinnen und Schüler noch die Qualifikation für die Oberstufe schaffen.

Der 1. Mai ist in den Schulen gewöhnlich der Tag einiger Veränderungen im Schuljahr – so auch bei uns:

- Frau Buddeberg ist am 31.03.2025 aus der Elternzeit zurückgekehrt.

- Unsere drei Referendarinnen und Referendare Herr Aselmann, Frau Beckmann und Frau Hölmer haben ihre Abschlussprüfungen souverän bestanden (Glückwunsch nochmal!!).

- Drei neue Referendarinnen begrüßen wir ab dem 1. Mai: Hannah Karstensen (Deutsch/Geschichte), Pia Raquel Areal Meznaric (Philosophie/Spanisch) und Marie Sophie Funken (Deutsch/Englisch) werden ihre praktische Ausbildung bei uns absolvieren. Wir wünschen einen guten Start und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

- Spüren werden wir ein paar Elternzeiten: Frau Stehling und Herr Wolff gehen im Mai/Juni vier Wochen in Elternzeit. Frau Heber und Frau Heibrock werden ebenfalls in die Mutterschutzphase gehen und im kommenden Jahr nicht unterrichten. Wir sind dabei, für die vakanten Klassenleitungen gute und verlässliche Lösungen zu finden. Entsprechende Infos kommunizieren wir über die Pflegschaftsvorsitzenden.

- „Europa-Gesamtschule Delbrück – Hagenbrock“: So klang es in den letzten Jahren vertraut aus dem Hörer, wenn Sie wegen einer Krankmeldung, einer verlorenen Busfahrkarte, liegengebliebener Pausenbrote, zum vierten Mal vergessener Untis-Passwörter, kaputter Spinde, zu kalter Mensanudeln, zu heißer Klassenräume oder unzähliger diesen Rahmen sprengender Belange die Nummer der Schule gewählt haben und dann unsere Schulsekretärin Marion Hagenbrock am Apparat hatten, die auf alle Probleme, Sorgen und Anliegen mit fast buddhagleicher Ruhe zu reagieren wusste. Das tat sie seit 2012 – zunächst an der Realschule, dann an der neu gegründeten Gesamtschule. Auf dieses Erlebnis werden Sie und wir nach den Osterferien verzichten müssen, denn Frau Hagenbrock bleibt zwar im Delbrücker Schulkosmos aktiv, wechselt aber die Wirkungsstätte. Sie wird im Schulamt der Stadt und damit im Rathaus arbeiten. Wir verstehen den Wunsch nach einer beruflichen Luftveränderung, sind aber trotzdem geknickt, weil Frau Hagenbrock unserer Schule auch in stressigsten Zeiten (erinnern Sie sich an Corona!?) für unzählige Anruferinnen und Anrufer sowie Mailerinnen und Mailer Gesicht und Stimme gegeben hat. Aktuell arbeitet sie unsere neue Schulsekretärin am Standort Driftweg 6, Frau Kämpchen, ein, der wir einen guten Start an unserer Schule wünschen.
  Uns bleibt, Frau Hagenbrock zum Abschied ein riesiges Dankeschön für Ihre Arbeit und ihren Einsatz für unsere Schule auszusprechen und ihr für die Zukunft nur das Allerbeste zu wünschen.

<u>Nach den Ferien stehen noch ein paar Ereignisse oder Termine an – viele haben eher offiziellen Charakter:</u>

- So langsam „Puls“ bekommen unsere 10er sowie der Jahrgang Q2. Erstgenannte sehen die zentralen Prüfungen in Deutsch, Englisch und Mathematik am Horizont aufziehen. Die angehende Abiturientia startet gleich nach den Osterferien zunächst in die schriftlichen, später dann in die mündlichen Prüfungen. Bis dahin wird von Kollegiums- und Schülerseite an einer guten Prüfungsvorbereitung gefeilt. Wir drücken die Daumen! Die Einladungen zu den Entlassfeiern in der Stadthalle (Jahrgang 10 am 3. Juli, Abiturientia am 27. Juni) versenden wir frühzeitig.

- Die Beratungswoche findet vom 5. bis 9. Mai 2025 statt. Die notwendigen Informationen sind Ihnen per Mail zugegangen.

- Für unsere 6er und 8er ergeben sich im neuen Schuljahr Änderungen durch ein „neues Fach“: Jahrgang 6 muss mit dem Wahlpflichtfach („WP 1“) ein weiteres Hauptfach wählen, Jahrgang 8 bekommt Ergänzungsunterricht („EU“). Für beide Entscheidungen sollte man gut informiert sein. Einladungen zu den Infoabenden 28. April (Jg. 6) und 29. April (Jg. 8) gehen Ihnen zu.

- Am 29. April 2025 findet um 17.30 Uhr eine Gesprächsrunde mit unserem Caterer *biond* in der Mensa am <u>Nordring</u> statt. Rückmeldungen und Kritik am Mensaessen gehören zu den vier magischen Themen (neben Klos, Bussen und Handys), mit denen Sie jeder Schulleitung schweißnasse

Hände, schlaflose Nächte oder beides bereiten können. Von *biond* wird Frau Winterstein teilnehmen. Direkt angeschrieben wurden bisher die Jahrgänge 5 bis 7, weil hier die Mensa-Esser-Quote hoch ist und die Rückmeldungen tendenziell aus diesen Jahrgängen kommen. Natürlich überprüfen wir am Eingang nicht, ob Ihr Kind die Jahrgänge 5 bis 7 besucht und auch wenn Ihr Kind älter ist, sind Sie natürlich herzlich willkommen.

Nach den Ferien haben wir aber auch ein paar Termine „fürs Herz“:

- Am 2. Mai ist ein „Bonustag“ vorgesehen. Schülerinnen und Schüler, die sich im Laufe der vergangenen Monate im außerunterrichtlichen Bereich engagiert haben, bekommen das Angebot, an diesem Tag zu Hause zu bleiben. Ob Ihr Kind dazugehört, erfahren Sie, wenn Sie von mir eine entsprechende Mail kriegen. Die Kolleginnen und Kollegen tragen gerade eine entsprechende Liste zusammen, dann wird geprüft, ob ein solcher Tag gewährt wird.

- Am 3. Mai findet der Happe Run 'n' Roll – Cup 2025 statt. Los geht es um 14:30 Uhr im Startbereich an der Volksbank Delbrück-Rietberg. Wir beteiligen uns an der Organisation gerade mit Blick auf ein Angebot für Schülerinnen und Schüler. Klassen oder Teile von Klassen bilden Staffeln und bewältigen gemeinsam die zehn zu laufenden Kilometer. Dabei kann jeder mitlaufen - egal ob 500 Meter oder 5 Kilometer. Ziel: Zusammen laufen sie nicht nur um die Ehre, sondern auch um tolle Preise. Dazu gibt es ein großes Rahmenprogramm, bei dem unsere Tanz- und unsere Garde-AG auf der Bühne mitwirken, während Schülerinnen und Schüler der Oberstufe am Grill- und Getränkestand aktiv sind. Wir freuen uns, diese Veranstaltung unterstützen zu können.

- Und dann würde ich mich freuen, wenn Sie sich schonmal einen Knoten ins Smartphone machen würden: Am 10. Juli gehen wir mit einem erneuerten Format von „OnStage“ ins Rennen. Seit vielen Jahren (ausgenommen die Coronapause) heißt es vor den Sommerferien „Herr Baumann ruft zum musikalischen Ereignis in die Stadthalle und viele, viele kommen“. Das wollen wir beibehalten – und zu einem Schuljahresausklang mit Getränken und Gegrilltem, kleinen Ausstellungen, Ehrungen, Gesprächsmöglichkeiten bei idealerweise perfektem Wetter in und um die Stadthalle herum ausbauen.

Smartphones in der Schule – jetzt kommt das Schulministerium

Sie haben vielleicht die landauf, landab diskutierte Frage „Sag mir, Schule, wie hältst du es mit den Smartphones?“ und die daran hängende Diskussion mitbekommen. Zumeist kocht das immer dann hoch, wenn irgendwo eine Schule ein Handyverbot mit großem Getöse beschlossen hat.

Grundsätzlich sind Smartphones an der Schule immer wieder Gegenstand von Konflikten: In den vergangenen Wochen erlebten wir mehrfach, dass einzelne Schülerinnen und Schüler im Unterricht filmten. Dabei bleibt es nicht, denn diese „Trophäen“ müssen ja auch gleich in verschiedenen sozialen Netzwerken geteilt werden. In diesem Fall ziehen wir Geräte ein, beurteilen die Lage, sprechen mit Eltern und Erziehungsberechtigten, verhängen erzieherische Einwirkungen bzw. Ordnungsmaßnahen oder geben das Gerät an die Polizei weiter bzw. empfehlen Geschädigten bei ebendieser Anzeige zu stellen. Das mag pädagogisch nicht der letzte Schrei sein, aber ich habe nicht vor, unsere Kolleginnen und Kollegen parallel zum schulischen Kerngeschäft zu Hobbyermittlern weiterzubilden, die bei Schü-

lerinnen und Schülern die Taschen, Jacken oder Smartphones durchschnüffeln. Andererseits begegnen uns bei dieser Problematik zumeist die ewig gleichen Kandidatinnen und Kandidaten aus unserer Schülerschaft, bei denen wir mit guten Worten schon bei anderen Vorfällen nicht weiterkommen. Hier muss offenbar klargemacht werden, dass die Aufnahme und Verbreitung von Bildern kein Spaß ist – und manch einer/eine kapiert das eben erst, wenn die Polizei anruft oder der Streifenwagen zu Hause vorfährt. In anderen Fällen ziehen wir die Geräte präventiv am Morgen ein, damit es gar nicht erst zu Konflikten im Verlauf des Tages kommen kann. Richtig und wichtig ist aber auch: Die Aufgabe der Medienerziehung muss von uns stärker in den Blick genommen werden.

Und nun hat sich das Schulministerium zu der Problematik geäußert. Die Haltung des Ministeriums zur Frage nach einem Handyverbot ist ein unmissverständliches und glasklares: „Mal gucken." Gemäß der alten Weisheit „Wenn ich nicht mehr weiterweiß, gründ' ich einen Arbeitskreis", soll jede Schule nun einen ebensolchen einrichten und dabei Eltern-, Schüler- und Lehrerschaft einbeziehen. Das wird spannend, aber natürlich setzen wir das um. Ich werde Sie und unsere Schülerinnen und Schüler darüber informieren, wie es weitergehen soll in dem Bereich, damit zum neuen Schuljahr eine entsprechende Regelung mit einer neuen Schulordnung auf den Weg gebracht werden kann.

<u>Und dann war da noch:</u>

- In Zusammenarbeit mit dem Kreis Paderborn forcieren wir unsere Präventionsarbeit weiter – auch weil in den vergangenen Monaten aus der Elternschaft genau dieser Wunsch immer wieder laut wurde: In diesem Jahr haben wir erstmals den „Alkoholparcours" im Jahrgang 8 durchgeführt. Das war eine gelungene und vor allem sinnvolle Veranstaltung. Weitere Elemente dieser Reihe gibt es zu den Bereichen „Rauchen" und „Vapen". Diese möchten wir im kommenden Schuljahr in den Jahrgängen 6 bis 8 dauerhaft verankern, auch wenn die Finanzierung eine Herausforderung sein wird. Wir glauben: Das Geld ist gut angelegt.

- Auf unserer Homepage finden Sie den Artikel samt Video zum ersten Ballonflugprojekt der Schule. Ein selbstgebauter Ballon mit Messtechnik ist bis nach Brandenburg geflogen und wurde dort wieder eingesammelt.

- Unser erster Online-Shop mit "Schulkleidung" der Europa-Gesamtschule Delbrück ist endlich online und die ersten Bestellabläufe haben gut funktioniert. Wenn Sie mögen, können Sie künftig also nun in T-Shirt, Polo oder Hoodie und mit unserem Logo auf der stolz geschwellten Brust die neidischen Blicke in der Supermarkt-Wurstschlange, im Baumarkt an der Rindenmulchpalette oder wo auch immer Sie Mitmenschen begegnen, auf sich ziehen. Das Angebot finden Sie hier: *www.gedel-shop.de* .

Schlussendlich ist mir aufgefallen, dass ich Sie in den vergangenen beiden Elternbriefen nicht dazu animiert habe, über eine Mitgliedschaft im Förderverein unserer Schule nachzudenken, was ich hiermit natürlich gerne nachhole. Der Förderverein ist ein unermüdlicher Partner im Bereich der Schulentwicklung, der uns bei vielen Projekten ganz erheblich unterstützt. Alle Infos zum Verein, seinen Unterstützungsformen und natürlich zum Weg hinein finden Sie hier: *https://www.fv-ge-del-brueck.de.* Am 10. April fand die Jahreshauptversammlung statt. Kathrin Linnenbrink und ihre Stellvertreterin Laura Fedde bleiben an der Spitze des Vereins, Silvia Kottmann hat weiterhin das Amt der

EUROPA
GESAMTSCHULE
DELBRÜCK

Schriftführerin inne, Anja Schlichting übernimmt das Amt der Kassenprüferin von Andreas Quickstern.

Ich wünsche Ihnen und unseren Schülerinnen und Schüler schönste Osterferien. Kommen Sie gut in und durch den Frühling! Und wenn Sie Fragen, Anregungen oder Kritik für uns haben: Melden Sie sich gerne!

Mit freundlichen Grüßen

M. Eigendorf
(Schulleiter)